



**Bielefeld**

**Umsetzung der EU-Wasserrahmenrichtlinie (EU-WRRL)**

Sitzung des AfUK am 09.01.2024

**Stadt Bielefeld**

## EU-Wasserrahmenrichtlinie (EU-WRRL)

- Ziel: guter ökologischer Zustand der Gewässer bis 2027
  - **Gesetze: Wasserhaushaltsgesetz (WHG), Landeswassergesetz (LWG NRW), Richtlinien**
  - **Bewirtschaftungsziele §§ 27-31, 47 WHG**

## Aufstellung der Bewirtschaftungspläne und der Steckbriefe:

BR Detmold als Geschäftsstelle der WRRL für die Nebengewässer von Ems und Weser

## **Bewirtschaftungsplan zur Zielerreichung (behördenverbindlich):**

- Allgemeine Beschreibung der Flussgebiete und Ziele
- Messergebnisse des Monitorings / Analyse von Belastungsursachen und Defiziten

## **mit Planungseinheitensteckbriefe, z. B. Steckbrief Ems**

- Informationen zum Zustand der einzelnen Gewässer und Grundwasserkörper sowie daraus abgeleitete Bewirtschaftungsziele

## **und dem Maßnahmenprogramm / Programm-Maßnahmen**

- Angabe der LAWA (Bund/Länder Arbeitsgemeinschaft Wasser) -> Nummer;
- Unterscheidung zwischen hydromorphologischer Maßnahmen, Punktquellenmaßnahme und landwirtschaftlicher Maßnahmen

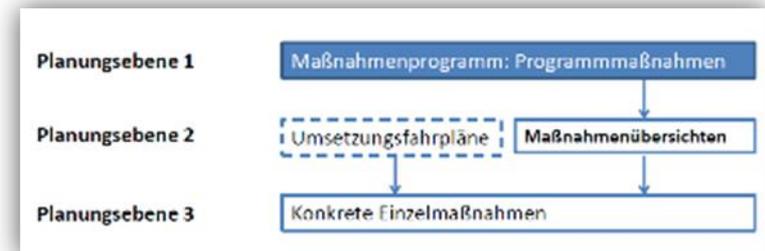
## **Festlegung der Funktionselemente zur Verbesserung der Hydromorphologie und der Durchgängigkeit**

- Grundlage sind die Einteilungen im Umsetzungsfahrplan (UFP) (Piktogramme)

# 1. und 2. Bewirtschaftungsplan (BWP)

- **1. BWP 2009 - 2015** -> Schwerpunkt hydromorphologische Maßnahmen
- **2. BWP 2015 – 2021** -> Schwerpunkt „Abwasser“, keine inhaltlichen Änderungen bei hydromorphologischen Maßnahmen

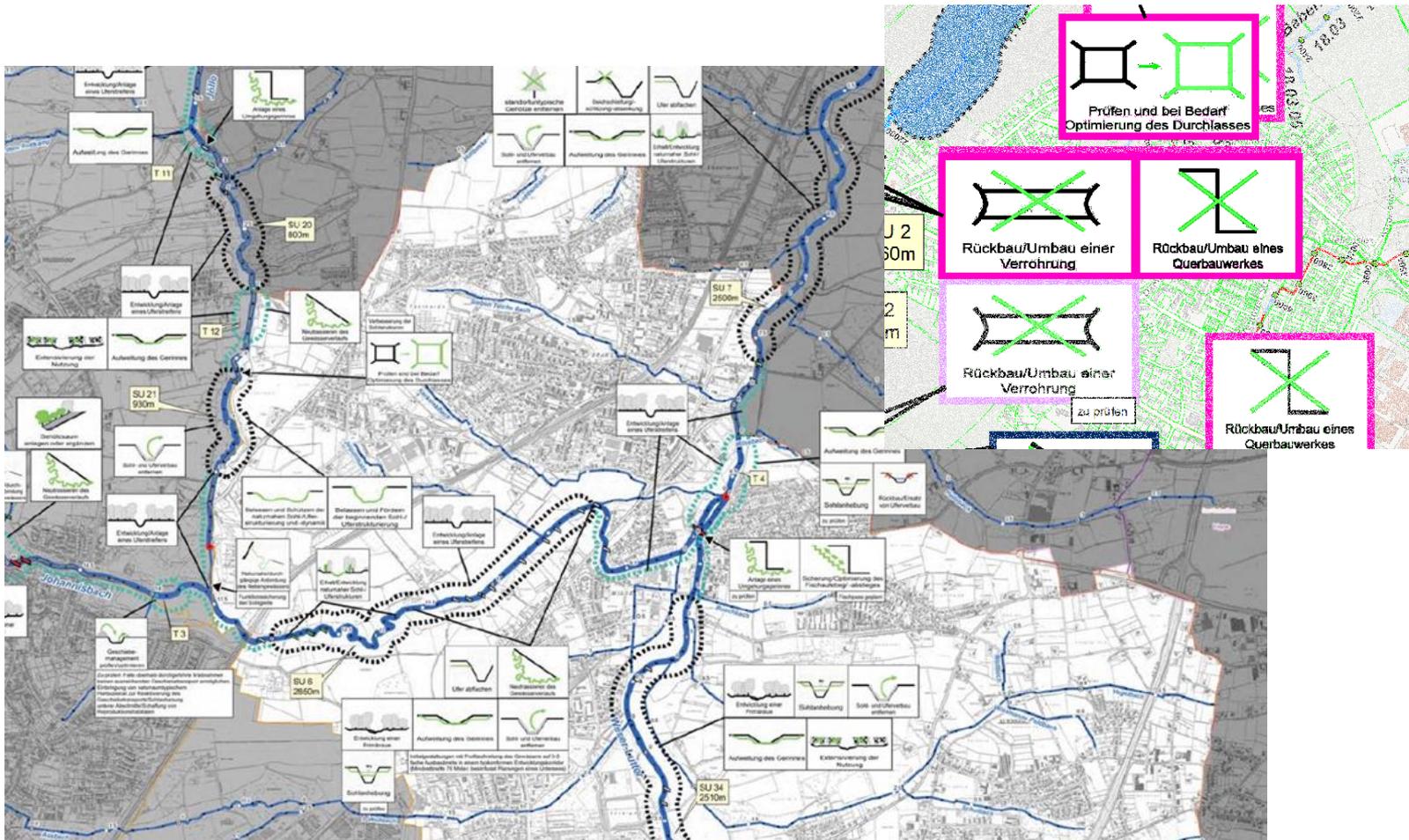
- **3. Bewirtschaftungsplan 2022-2027** (Überarbeitung des 2. BWP):
    - Steckbriefe der Planungseinheiten / Wasserkörper, Ergebnisse des Monitorings der Oberflächengewässer, notwendige Programmmaßnahmen (PM) für jeden Wasserkörper
    - Neu: Maßnahmenübersichten (MÜ) nach § 74 LWG, Transparenzansatz (LAWA): in NRW nur für Oberflächengewässer
      - Zielsetzung „guter Zustand“ bleibt erhalten
      - Vollplanung** aller PM für Zielerreichung
      - Prognose, wann Bewirtschaftungsziel erreicht wird
      - Ausnahmen nur, wo unvermeidbar und begründbar
      - „weniger strenge Umweltziele“ sollen nicht in Anspruch genommen werden
- Aufteilung der hydromorphologischen Maßnahmen auf  
3 Bewirtschaftungszyklen:  
**bis 2027 – Status „begonnen“**, 2033 und 2039,



## Neuer Ansatz der BR Detmold für die Berichterstattung (Bewirtschaftungsgespräch vom 21.06.2023)

- Das heißt, dass von jeder festgesetzten Programmmaßnahme innerhalb eines Wasserkörpers mindestens eine begonnen sein muss.
- **Bewirtschaftungsgespräche Bezirksregierung Detmold (BR Detmold):**  
-> Bielefeld liegt über dem Durchschnitt im Regierungsbezirk Detmold

# Umsetzungsfahrplan (UFP) regional - Stadt Bielefeld (Ausschnitt)



Maßnahmen zur Verbesserung der Gewässerstruktur, der Durchgängigkeit und der Wasserführung  
Strahlwirkung- und Trittssteinkonzept

# Maßnahmenübersichten gem. § 74 LWG - Programmmaßnahmen

Die Programmmaßnahmen sind thematisch eingeteilt in

- **Hydromorphologische Maßnahmen –HY**  
z. B. 72 – Maßnahmen zur Habitatverbesserung durch Laufveränderung, Ufer- oder Sohlgestaltung  
⇒ **Maßnahmenträger ist Kommune**
- **Punktquellen-Maßnahmen – PQ** (einleitungsbedingte Maßnahmen)  
z. B. 10b - Abwasserbehandlung, Niederschlagswasserbehandlung und –rückhaltung  
**Maßnahmenträger ist Abwasserbeseitigungspflichtiger** (über Abwasserbeseitigungskonzept), Straßenbaulasträger, private Einleiter

A	B	C
LAWA-NR	Prog-MN	LAWA-Bezeichnung
1	PQ_OW_U47 Kommunen/Haushalte	Neubau und Anpassung von kommunalen Kläranlagen
4	PQ_OW_U05 Kommunen/Haushalte	Ausbau kommunaler Kläranlagen zur Reduzierung sonstiger Stoffeinträge
9	PQ_OW_U07 Kommunen/Haushalte	Sonstige Maßnahmen zur Reduzierung der Stoffeinträge durch kommunale Abwassereinleitungen
10a	PQ_OW_U45 Misch- und Niederschlagswasser	Neubau und Anpassung von Anlagen zur Ableitung, Behandlung und zum Rückhalt von Misch- und Niederschlagswasser (Mischsystem)
10b	PQ_OW_U46 Misch- und Niederschlagswasser	Neubau und Anpassung von Anlagen zur Ableitung, Behandlung und zum Rückhalt von Misch- und Niederschlagswasser (Trennsystem)
11a	PQ_OW_U49 Misch- und Niederschlagswasser	Optimierung der Betriebsweise von Anlagen zur Ableitung, Behandlung und zum Rückhalt von Misch- und Niederschlagswasser (Mischsystem)
11b	PQ_OW_U48 Misch- und Niederschlagswasser	Optimierung der Betriebsweise von Anlagen zur Ableitung, Behandlung und zum Rückhalt von Misch- und Niederschlagswasser (Trennsystem)
29	DQ_OW_U52 Landwirtschaft	Maßnahmen zur Reduzierung der Nährstoff- und Feinmaterialeinträge durch Erosion und Abschwemmung aus der Landwirtschaft
30	DQ_OW_U23 Landwirtschaft	Maßnahmen zur Reduzierung der Nährstoffeinträge durch Auswaschung aus der Landwirtschaft
31	DQ_OW_U33 Landwirtschaft	Maßnahmen zur Reduzierung der Nährstoffeinträge durch Drainagen
32	DQ_OW_U32 Landwirtschaft	Maßnahmen zur Reduzierung der Einträge von Pflanzenschutzmitteln aus der Landwirtschaft
69	HY_OW_U19 Durchgängigkeit	Maßnahmen zur Herstellung/Verbesserung der linearen Durchgängigkeit an Stauufen/Flusssperren, Abstürzen, Durchlässen und sonstigen wasserbaulichen Anlagen gemäß DIN 4048 bzw. 19700 Teil 13
71	HY_OW_U44 Morphologie	Maßnahmen zur Habitatverbesserung im vorhandenen Profil
72	HY_OW_U17 Morphologie	Maßnahmen zur Habitatverbesserung im Gewässer durch Laufveränderung, Ufer- oder Sohlgestaltung
73	HY_OW_U43 Morphologie	Maßnahmen zur Habitatverbesserung im Uferbereich
74	HY_OW_U42 Morphologie	Maßnahmen zur Auenentwicklung und zur Verbesserung von Habitaten
75	HY_OW_U02 Morphologie	Anschluss von Seitengewässern, Altarmen (Quervernetzung)
76	HY_OW_U06 Morphologie	Technische und betriebliche Maßnahmen vorrangig zum Fischschutz an wasserbaulichen Anlagen
79	HY_OW_U12 Morphologie	Maßnahmen zur Anpassung/ Optimierung der Gewässerunterhaltung
85	HY_OW_U21 Sonstige hydromorphologische Veränderungen	Maßnahmen zur Reduzierung anderer hydromorphologischer Belastungen
504	WE_GW_K55 Landwirtschaft	Beratungsmaßnahmen
61	HY_OW_U15 Wasserhaushalt	Maßnahmen zur Gewährleistung des erforderlichen Mindestabflusses
63	HY_OW_U53 Wasserhaushalt	Sonstige Maßnahmen zur Wiederherstellung des gewässertypischen Abflussverhaltens
64	HY_OW_U38 Wasserhaushalt	Maßnahmen zur Reduzierung von nutzungsbedingten Abflussspitzen



# Berichtspflichtige Gewässer (EA > 10 km<sup>2</sup>)

58 hydromorphologische PGM (69 / 70 / 71 / 72 / 73 / 74): (BR - Stand Mai 2023)

- 29 PGM bereits begonnen – laufend
- 29 PGM nicht begonnen bzw. in Vorbereitung

Planungseinheit (PE) Ems	Planungseinheit (PE) Weser
<u>Dalkebach / Bullerbach</u>	<u>Windwehe</u>
<u>Menkebach</u>	<u>Oldentruper Bach</u>
Ems – Lutter	Baderbach
Trüggelbach	Weser – Lutter
Reiherbach	Schwarzbach
<u>Lichtebach</u>	<u>Beckendorfer Mühlenbach</u>
Hasselbach	<u>Schloßhofbach</u>
	<u>Jölle / Jöllenbecker Mühlenbach</u>
	Johannisbach/Aa

Berichtspflichtige Gewässer

## Fortschritt hydromorphologische Maßnahmen (Auszug)

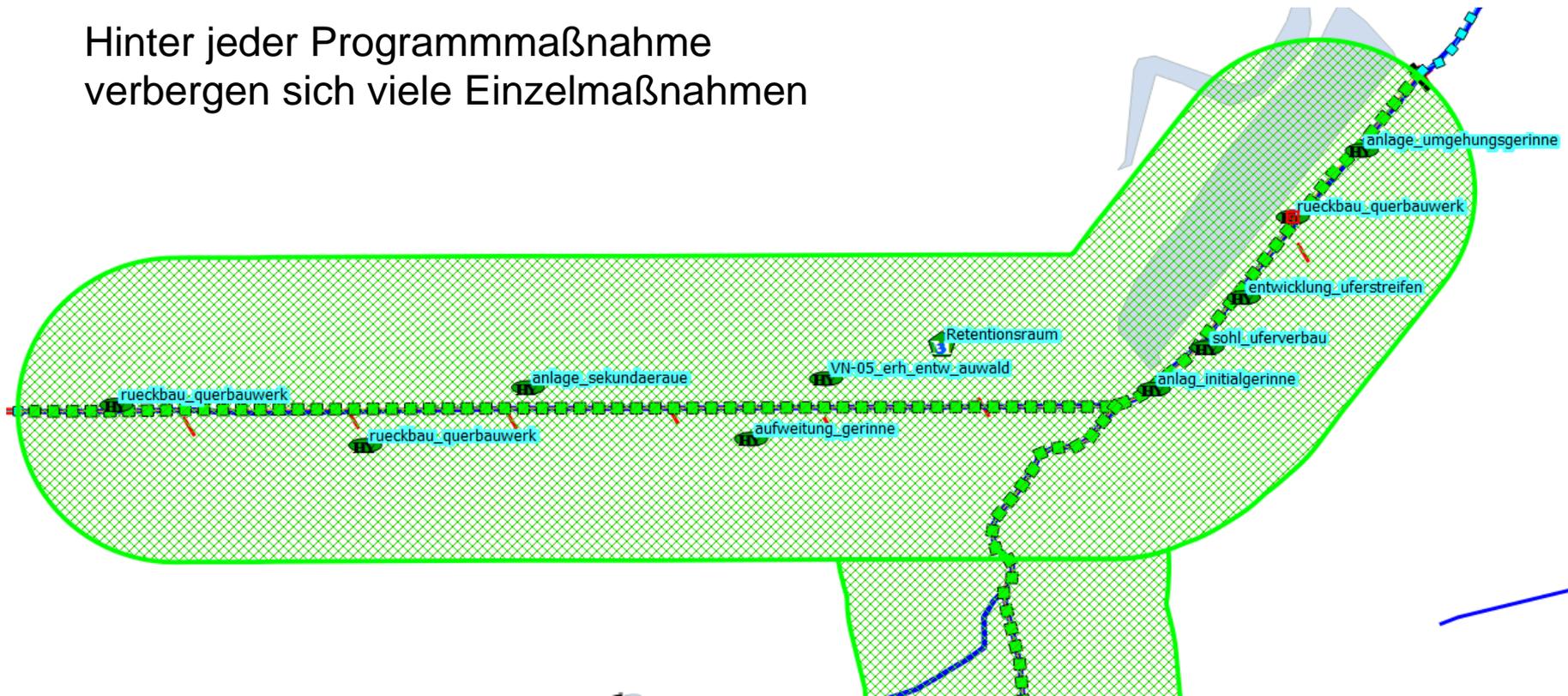
OFWK-ID	Gewässername	69 - begonnen	69 - nicht begonnen	71 - begonnen	71 - nicht begonnen	72 - begonnen	72 - nicht begonnen	74 - begonnen	74 - nicht begonnen
DE_NRW_312_21762	Dalkebach		1				1		
DE_NRW_312_9950	Dalkebach	1				1			
DE_NRW_3124_0	Hasselbach	1			1	1			
DE_NRW_3126_12000	Menkebach	1		1			1		
DE_NRW_3132_20093	Lutter	1			1	1			
DE_NRW_3132_4193	Lutter	1			1		1		
DE_NRW_31322_0	Trüggelbach	1			1		1		
DE_NRW_31324_0	Reiherbach	1				1			
DE_NRW_31328_0	Lichtebach	1			1		1		
DE_NRW_31344_0	Reckbach	1			1		1		
DE_NRW_464_0	Aa	1			1	1			
DE_NRW_464_17470	Aa	1		1		1			1
DE_NRW_4642_0	Schwarzbach	1			1		1		
DE_NRW_46422_0	Beckendorfer Mühlenbach		1		1		1		
DE_NRW_46432_0	Schloßhof Bach		1		1		1		
DE_NRW_46452_0	Jölle		1	1		1			
DE_NRW_4646_0	Lutterbach	1			1	1			
DE_NRW_464612_0	Baderbach		1		1		1		1
DE_NRW_46462_0	Windwehe	1		1		1			
DE_NRW_464628_0	Oldentruper Bach	1			1	1			1

Überprüfung des Umsetzungsstatus durch die zuständige Bewirtschaftungsbehörde (Untere Wasserbehörde), Bericht an BR Detmold,

Nächste Maßnahmenabfrage Ende 2023

# Beispiel: Programmmaßnahme - Einzelmaßnahmen

Hinter jeder Programmmaßnahme  
verbergen sich viele Einzelmaßnahmen



Beispiel: Weser-Lutter Heepen 3. Bauabschnitt beinhaltet 11  
hydromorphologische Maßnahmen aus dem UFP

# Darstellung der PGM 69 „Querbauwerke“

(Herstellung/Verbesserung der linearen Durchgängigkeit an Staustufen/Flussperren, Abstürzen, Durchlässen)

Oranger Hintergrund:

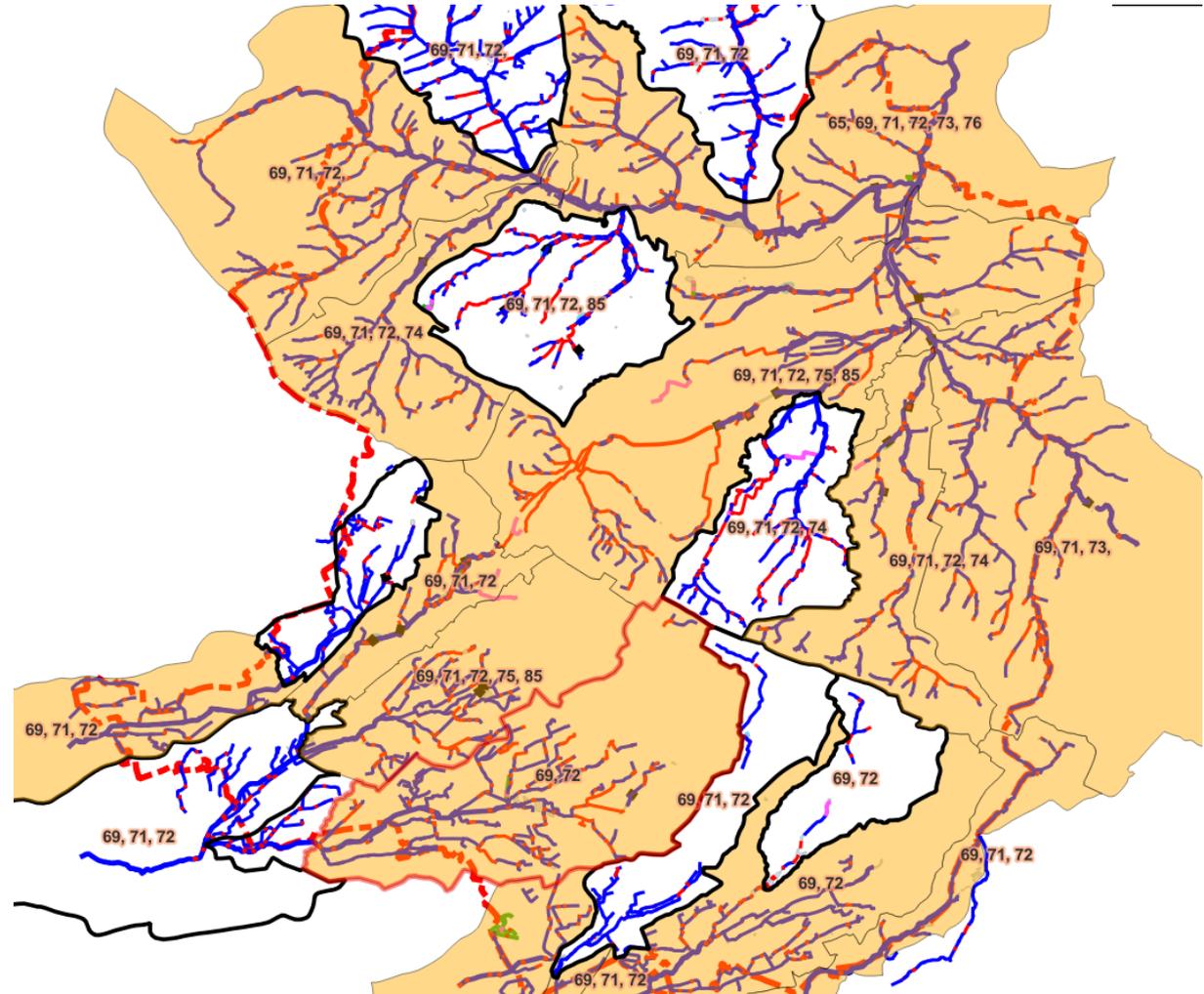
PGM 69 begonnen:

- Windwehe
- Oldentruper Bach
- Weser-Lutter
- Johannisbach
- Dalkebach
- Menkebach
- Ems-Lutter Oberlauf
- Trüggelbach
- Reiherbach
- Lichtebach Unterlauf

Weißer Hintergrund:

PGM 69 nicht begonnen:

- Schwarzbach
- Beckendorfer Mühlenbach
- Jölle
- Schloßhofbach
- Baderbach
- Lichtebach Oberlauf
- Ems-Lutter Unterlauf
- (Hasselbach Oberlauf)
- Bullerbach





Schaffung der Längsdurchgängigkeit im  
Johannisbach durch Umgehung mit Neutrassierung

Wehr Stiftsmühle Johannsbach



# Darstellung der PGM 71 „Unterhaltung“ (Habitatverbesserung im vorhandenen Profil)

Blauer Hintergrund:

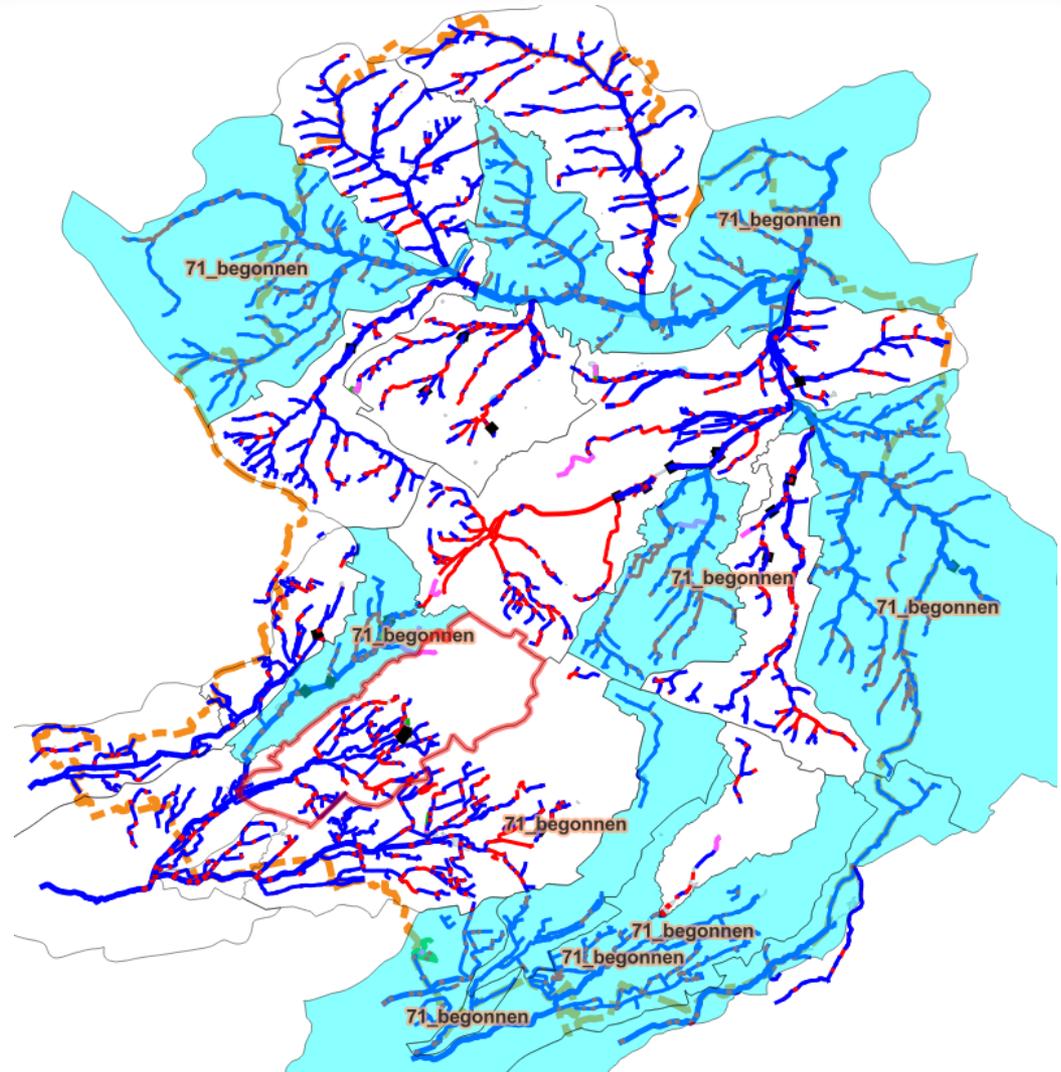
PGM 71 begonnen:

- Schwarzbach
- Johannisbach
- Windwehe
- Baderbach
- Ems-Lutter (Oberlauf)
- Buller- / Dalkebach
- Menkebach

Weißer Hintergrund:

PGM 71 nicht begonnen:

- Johannisbach Oberlauf
- Beckendorfer Mühlenbach
- Schloßhofbach
- Oldentruper Bach
- Weser-Lutter
- Jölle
- Lichtebach
- Trüggelbach
- Ems-Lutter (Unterlauf)
- (Hasselbach)
- Reiherbach



Habitatverbesserung im vorhandenen Profil: Unterstützung eigendynamischer Laufentwicklung



Uferabflachung



Totholz als Strömungslenker

# Darstellung der PGM 72 „Ausbau“

(Habitatverbesserung im Gewässer durch Laufveränderung, Ufer- oder Sohlgestaltung)

Blauer Hintergrund:

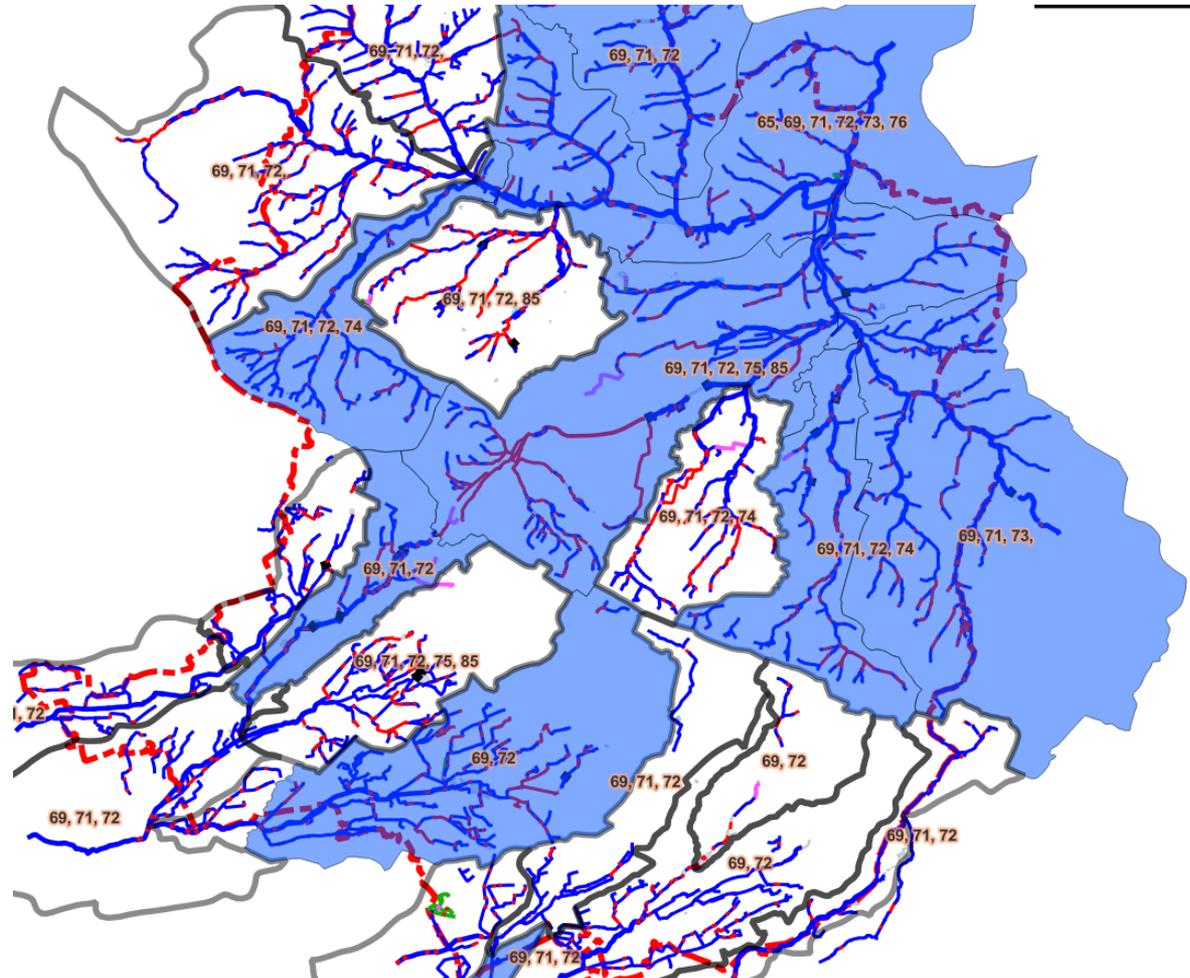
PGM 72 begonnen:

- Jölle
- Johannesbach
- Weser-Lutter
- Oldentruper Bach
- Windwehe
- Ems-Lutter Oberlauf
- Reiherbach

Weißer Hintergrund:

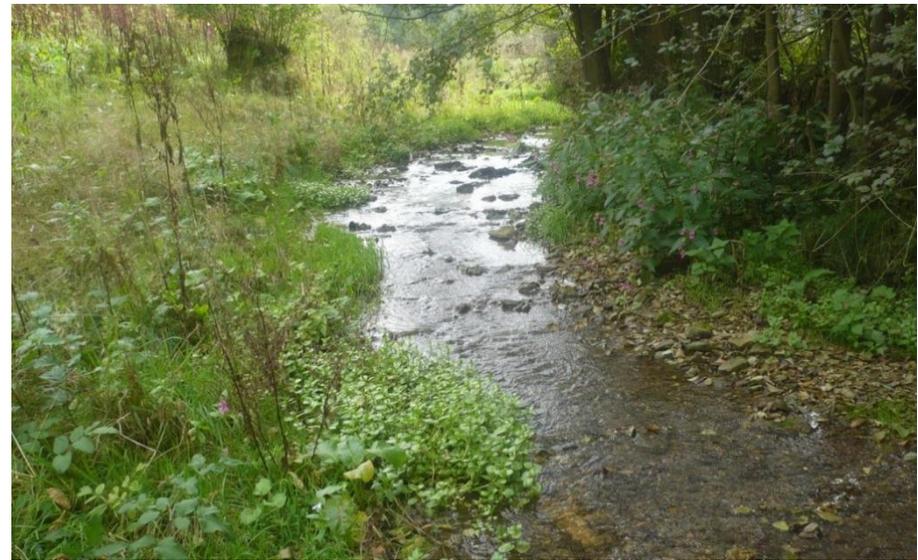
PGM 72 nicht begonnen:

- Schwarzbach
- Beckendorfer Mühlenbach
- Schloßhofbach
- Baderbach
- Lichtebach
- Trüggelbach
- Ems-Lutter Unterlauf
- Buller- / Dalkebach
- Menkebach
- (Hasselbach Oberlauf)



# Gewässerausbau PGM 72:

## Johannisbach zwischen Spielplatz und Krebsbach



# Maßnahmen im Bau bzw. in der Planung

## **Im Bau befinden sich zur Zeit folgende Gewässerausbaumaßnahmen:**

- Weser-Lutter in Heepen
- Johannisbach im Bereich des Freibades Dornberg (Ende 2023 abgeschlossen)

## **In der Planung sind derzeit weitere wasserbauliche Maßnahmen:**

- Johannisbach im Bereich von der Theesener Straße bis zur Jöllenbecker Straße einschließlich der Einmündung des Schloßhofbaches
- Schlosshofbach
- Johannisbachaue
- Schwarzbach im Bereich der Deppendorfer Mühle
- Durchgängigkeit der Weser-Lutter im Bereich der Stauteiche
- Reiherbach
- (nachrichtlich: Offenlegung der Lutter im BA III)

## **Nachrichtlich:**

- Bau von diversen Gewässerretentionsräumen (GRR) als Maßnahmen zu Punktquellen, sogenannte BWK-Maßnahmen, die im Abwasserbeseitigungskonzept enthalten sind:
- GRR Baderbach/Parkanlage in Stieghorst
- GRR Baderbach/Elpke
- GRR Johannisbach Nebengewässer am Horstheider Weg
- GRR Quelle/Alleestraße

## Hindernisse, Hemmnisse

- komplexe und zeitintensive Planungs-, Genehmigungs- und Ausschreibungsprozesse
- Interessenkonflikte, hoher Nutzungsdruck an den Gewässern
- fehlende Flächenverfügbarkeit
- stark steigende Baupreise
- Finanzierung der Maßnahmen, Bereitstellung von Fördergeldern
- Zusätzliche Anforderungen: Bodenmanagement (Pflicht zur Bodenverwertung), Radwegekonzept, Brückenneubau, Versorgungsleitungen etc.

- **Zielerreichung, alle Programmmaßnahmen sollen bis 2027 auf „begonnen“ gesetzt werden!**
- **Erstellung eines Arbeitsplanes für die Jahre 2024 – 2027**  
gute Ausgangslage, da mindestens 50% der PGM bereits „begonnen“
- Überprüfung und ggfls. Nachmeldung begonnener hydromorphologischer Programmmaßnahmen
- Jährliche Dokumentation des Maßnahmenfortschritts
- Enge Abstimmung mit der Bezirksregierung



# Strahlwirkungs- und Trittsteinkonzept

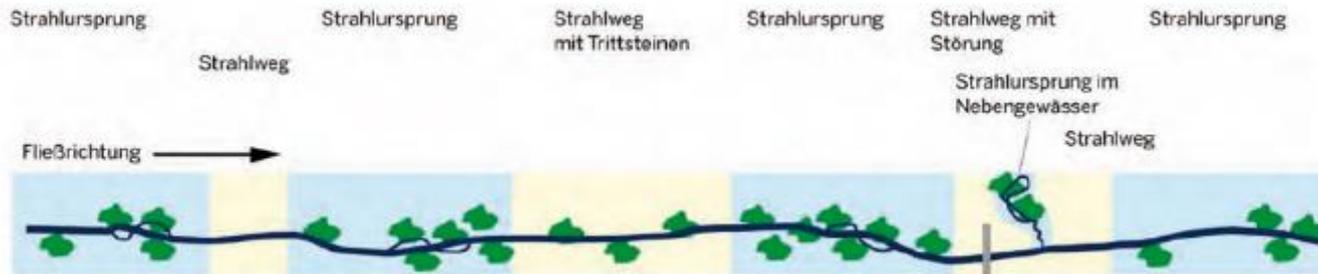
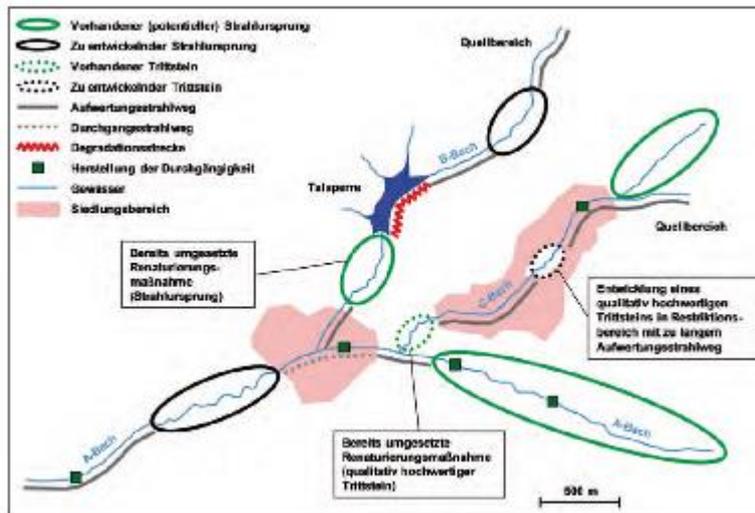


Abbildung 2: Schematische Darstellung der Funktionselemente des Strahlwirkungs- und Trittsteinkonzeptes (nach DRL 2008)

Landesamt für Natur,  
Umwelt und Verbraucherschutz  
Nordrhein-Westfalen



Strahlwirkungs- und Trittsteinkonzept in der  
Planungspraxis

LANUV-Arbeitsblatt 16